

› Coffeetable-Favourites

Surf Photography of the 1960s and 1970s Auf der Jagd nach der perfekten Welle

In einer Zeit, in der Surfen populärer denn je ist, blickt das Buch in die Jahre zurück, in denen dieser Sport zum Mainstream wurde. Surfen – vor mehr als fünf Jahrhunderten auf Hawaii erfunden – erreichte das amerikanische Festland um 1950 und eroberte es im Sturm.

DAS SPIEL MIT den Wellen war nicht nur ein Sport, sondern eine Lebenseinstellung, und die Kultur, die es umgab, wurde in alle Welt getragen und in aller Welt bewundert. Eine Schlüsselfigur dieser Ära war LeRoy Grannis – seit 1931 Surfer und seit den frühen sechziger Jahren Fotograf der Szene von Kalifornien und Hawaii.

Diese Sammlung aus Grannis' Privatarchiv zeigt eine einzigartige Auswahl an Surf-Fotografien – vom Glück, in San Onofre auf der perfekten Welle zu reiten bis hin zum dramatischen Kampf mit dem Ozean am North Shore von Oahu. Grannis galt damals als Pionier: Er hatte eine wasserfeste Box an seinem Surfbrett befestigt und wechselte seine Filme auf dem Wasser – so konnte er den Sportlern näher kommen als jeder andere Fotograf. Seine Motive sind aber auch Abbilder des Lifestyle dieser Zeit; sie zeigen „surfer stomps“, ganze Horden von Fans bei Wettkämpfen und mit Brettern beladene Wagen entlang des Pacific Coast Highway. Grannis' Bilder lassen die Zeit wieder aufleben, als Surfen noch in der Entwicklung

» Eckdaten

Fotograf: LeRoy Grannis
Autor: Steve Barilotti
Herausgeber: Jim Heimann

Hardcover, 31 x 25,7
276 Seiten

ISBN 978-3-8228-4859-3

USD 39,99 / GBP 24,99 / EUR 29,99

Taschen Verlag
www.taschen.com



steckte und mit dem Gefühl von Freiheit und Natur verbunden war – als es ganz einfach seine besten Zeiten erlebte.

